

Konzessionen einzugehen, die er unter anderen Umständen sicherlich nicht zugegeben hätte.

Nachdem Bayern und Sachsen ihren Widerstand aufgegeben hatten,⁷³ wurde am 8. Juni die aus 20 Artikeln bestehende Bundesakte von allen Mitgliedstaaten gutgeheissen. Metternich liess alle Bogen, wovon jeder einen Artikel enthielt, «zur Paraphirung und Signirung» durch jeden einzelnen, zirkulieren.⁷⁴ Da dies noch vor Mitternacht erledigt wurde, erhielt die Bundesakte das Datum vom 8. Juni 1815.⁷⁵

Für die Mitglieder der 16. Kurie, bestehend aus Hohenzollern, Reuss, Schaumburg-Lippe, Lippe, Waldeck und Liechtenstein waren noch eigene Beratungen nötig. Hauptsächlich handelte es sich um die Führung der 16. Kurie und um die Anstellung eines gemeinsamen Bundesgesandten.⁷⁶ Die Eröffnung der Bundesversammlung war auf den 1. September festgesetzt.⁷⁷ Bis dahin waren diese Probleme zu lösen. Da die einzelnen Staaten der 16. Kurie so weit auseinanderlagen, wurden die Beratungen in Frankfurt vorgenommen.⁷⁸ Der Lippische Bevollmächtigte trat für ein «Pondieren» der einzelnen Kuriatsstimmen ein und betonte gleichzeitig, dass Liechtenstein in einem solchen Fall nur $\frac{1}{54}$ der Gesamtstimme zufiele.⁷⁹ Was die Kleinstaaten bei der Bundesakte heftig bekämpft hatten, sollte also hier, wo es ihnen gegen noch kleinere Staaten zum Vorteil gereichte, durchgeführt werden. Wiese wandte auch gleich dagegen ein, dass die Ponderierung dem Geist und Sinn der Bundesakte widerspreche, die jedem einzelnen regierenden Haus im Plenum eine Virilstimme ohne Rücksicht auf die Grösse zugestehet.⁸⁰ Er beantragte, dass die Stimmenzahl in der Kurie auf acht festgelegt werde und bei Stimmengleichheit ein *votum decisivum* in einem Turnus unter den fürstlichen Häusern abwechsle.⁸¹ Wiese sandte

73 cf. Huber I, 560.

74 9. Bericht von Wiese.

75 l. c. Die allseitige Unterzeichnung und Vollziehung wurde auf den 10. Juni 12 Uhr mittags festgesetzt, was auch ausgeführt wurde. — cf. Huber I, 560.

76 Beilagen zum 9. Bericht von Wiese.

77 l. c.

78 l. c. Protokoll vom 6. Juni.

79 l. c.

80 l. c.

81 l. c.